

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft e.V. – Daten und Fakten

Allgemein

- Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft, die 1987 gegründet wurde, ist eine gemeinnützige Organisation. Sie ist eine medizinisch-wissenschaftliche Fachgesellschaft, die interdisziplinär ausgerichtet ist und sich die Förderung von Maßnahmen zur Prävention, Diagnostik, Behandlung und Versorgung der Harn- und Stuhlinkontinenz zum Ziel gesetzt hat.
- Der Vorstand und der interdisziplinäre Expertenrat setzen sich zusammen aus: Urologen, Gynäkologen, Geriatern, Neurologen, Pädiatern, Chirurgen, Medizinern der Physikalischen und Rehabilitativen Medizin sowie je einem Vertreter für die Pflege, Physiotherapie, Apotheke, Industrie. Alle Ämter sind ehrenamtlich.
- 1. Vorsitzender der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.: Prof. Dr. Klaus-Peter Jünnemann, Direktor der Klinik für Urologie und Kinderurologie, Universitätsklinikum Schleswig-Holstein, Campus Kiel
- 2. Vorsitzender der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.: Prof. Dr. Dr. h.c. Heinz Kölbl, Leiter der Klinischen Abteilung für Allgemeine Gynäkologie und gynäkologische Onkologie, Universitätsklinik für Frauenheilkunde, Medizinische Universität Wien, Allgemeines Krankenhaus der Stadt Wien
- Schatzmeister der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V.: Dr. Franz Raulf, Chirurg/Proktologie, Münster
- Mitglieder sind Ärzte aller Fachrichtungen, Physiotherapeuten und Pflegekräfte.
- Zur Unterstützung haben sich Firmen zu einem Förderkreis zusammengeschlossen. Diese haben besondere Erfahrung auf den Gebieten der Inkontinenz-Diagnostik und -Behandlung sowie bei der Versorgung Betroffener mit Heil- und Hilfsmitteln.

Ziele

- Förderung der Prävention und Diagnostik bei Harn- und Stuhlinkontinenz
- Aufklärung und Information von Ärzten und Patienten
- Verbesserung der Behandlung und Versorgung von Menschen mit Inkontinenzkrankungen

Aktivitäten

- Zertifizierung von ärztlichen Beratungsstellen sowie Kontinenz- und Beckenboden-Zentren
- Anerkannte Fortbildungen für Ärzte, Pflegekräfte und Physiotherapeuten
- Ausrichtung eines Jahreskongresses und verschiedener Symposien
- Aufklärung von Patienten durch Informationsbroschüren zum Thema Inkontinenz
- Patientenveranstaltungen
- Herausgabe der Zeitschrift *kontinenz aktuell*

Die Deutsche Kontinenz Gesellschaft in Zahlen

- 1.300 zertifizierte ärztliche Beratungsstellen
- 74 zertifizierte Kontinenz- und Beckenboden-Zentren
- 13 kooperierende Rehabilitationskliniken
- 33 Kontinenz-Selbsthilfegruppen
- 2.700 Mitglieder

(Stand: Juni 2014)

Editorial

Prof. Dr. Ingo Füsgen, PD Dr. Andreas Wiedemann 3

Originalarbeit

Diabetes und Inkontinenz: Lassen sich die Ergebnisse der *Wittener Diabetes-Erhebung* auf lokaler Ebene reproduzieren?
A. Wiedemann, E. Meschede, I. Füsgen 5

Übersichtsarbeit

Problematik der Komedikation bei der Behandlung der Dranginkontinenz
I. Füsgen, A. Wiedemann, D. Schütz 13

Abstracts

Interessante Vortrags-Abstracts des 26. Kongresses der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e.V. vom 14. bis 15. November 2014, Frankfurt am Main 18

Gesellschaft aktuell

Nekrolog 25
Neue Geschäftsstelle – neue Gesichter 26
Neuigkeiten aus dem Expertenrat 26
Kongresseinladung 2014 27
Gelungener Auftakt in München – Fortbildungsveranstaltung für Pflegeberufe und medizinisches Assistenzpersonal 28

Leserforum

30

Für Sie gelesen

Leitfaden Altenpflege 31

MK Österreich

Der große Schmerz im kleinen Becken
Einladung zur 24. Jahrestagung der Medizinischen Kontinenzgesellschaft Österreich in Linz 32

Termine

Kongresse und ärztliche Fortbildungen 33

Service

Mit der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V. kooperierende REHA-Kliniken 35
Kontinenz-Selbsthilfegruppen 36
Beratungsstellen, Kontinenz- und Beckenboden-Zentren der Deutschen Kontinenz Gesellschaft e. V. 37
Antrag auf Mitgliedschaft 58
Bestellung von Informationsmaterial 58

Impressum

31